

## **Beschluss:**

1. Der Stadtrat stimmt dem Sachstandsbericht der Referentin zu den Zahlungsverpflichtung gegenüber dem HFV zu.
2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die über den Stadtratsbeschluss vom 24.07.2024 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13530) bekanntgegebenen und genehmigten Haushaltsmittel i.H.v. 140.500 € zu beantragen. Das Produktionskostenbudget bei der Stadtplanung (P38511200) erhöht sich um 140.500 € im Jahr 2025. Der Betrag wird zahlungswirksam (Produktionszahlungsbudget).
3. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Mittel i.H.v. 1,408 Mio. € im Rahmen vom Eckdatenbeschluss 2025 für den Haushalt 2026ff anzumelden.
4. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die weiteren verbliebenen Forderungen mit Unterstützung der Stadtkämmerei auszuarbeiten und mit dem HFV gemeinsam einen Zahlungsplan zu erstellen.
5. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die hierfür notwendigen Haushaltsmittel in Abhängigkeit von der in Antragspunkt 3 und 4 erzielten Vereinbarungen im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanung anzumelden.
6. Die Beschlussvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.